

Beauregard und Johnston griffen die Unionisten an und waren anfangs in bedeutendem Vortheil; die Unionisten erhielten Verstärkung und zwangen dann die Sonderbündler zum Rückzuge nach Corinth. Der Verlust der Unionisten soll 20,000, der der Sonderbündler 35,000 Mann betragen. General Johnston ist todt, General Beauregard verwundet. Die Mississippi-Insel Nr. 10 ist in die Hände der Unionisten gefallen.

#### Speisezettel der öffentlichen Speiseanstalt.

Donnerstag: Reis mit Rindfleisch.

Freitag: Graupen mit Rindfleisch.

Sonnabend: Kartoffeln mit Rindfleisch.

#### Täglicher Abgang der Posten

zu den Dampfwagenzügen in Pristewitz.

Nach Leipzig: Vormittags 6 Uhr 20 Min., 9 u. 50 M.,

Nachmittags 12 u. 5 M., 1 u. 50 M. und 6 u. 5 M.

Nach Dresden: Vormittags 7 u. 20 M., 9 u. 50 M.,

Nachmittags 1 u. 50 M., 3 u. 35 M. und 7 u. 50 M.

Abgang der Post nach Ortrand: Abends 6 Uhr.

#### Heute Dampf- und Bannenbad.

Für die zahlreichen Beweise der Theilnahme an dem uns so schmerzlich betroffenen Verluste unseres innig geliebten Karl's sagen wir unsern herzlichsten und wärmsten Dank.  
Die Familie Pasche.

Nachdem wir heute an dem noch zu frühen Grabe unseres selig verschiedenem Gatten und Vaters, des Gastwirths Friedrich August Kummer, gestanden, dessen Liebe, Treue, Sorgen und gemeinnütziger Wirksamkeit unsere trauernden und dankbaren Herzen nachschlagen, bringen wir hierdurch unsern innigsten Dank denen, die dem Verblichenen ihre liebevolle Theilnahme bewiesen, insbesondere dem Herrn Mag. Dswald für seine herzergreifenden und wahrhaft himmlischen Trostesworte, als auch dem Herrn Lehrer Klare für die erhebenden Grabgesänge, und endlich Allen, die durch Liebespenden und zahlreiche Begleitung zur letzten Ruhestätte den Verewigten noch im Tode ehrten.

Möge Ihnen Allen der gnadenreiche Gott jegliche frühe und schmerzliche Trennung fernhalten!

Merschwitz, den 20. April 1862.

Die trauernden Hinterlassenen.

Bei unserm Wegzuge von Roda nach Großenhain sagen wir allen Freunden und Bekannten noch ein herzliches Lebewohl.

August Schuberth und Frau.

#### Versammlung des freiwilligen Feuerlöschcorps

Sonnabend, den 26. April 1862, Abends 9 Uhr im Vereinslokale.  
Der Vorstand.

#### Sonntagschul-Unterricht.

In diesem Fortbildungs-Institute werden in dem mit Ostern beginnenden neuen Course theils am Sonntage, theils an einigen Wochenabenden folgende Gegenstände gelehrt: 1) Rechtschreiben nebst deutscher Sprache; 2) Schönschreiben; 3) Stylübungen in Hinsicht gewerblicher Aufsätze; 4) niederes und 5) höheres Rechnen; 6) Geometrie; 7) Zeichnen nach der Natur und nach Vorlegeblättern; 8) Singübungen. Neu eintretende Schüler haben sich bei dem unterzeichneten Vorsteher zu melden. — Die Stadtbibliothek wird im Sommerhalbjahr allsonntäglich von 11—12 Uhr geöffnet. Gedruckte Empfangscheine zum Ausfüllen vor der Bücherentnahme werden an die Sonntagschüler, ebenso an die Schüler der oberen Klassen der Stadtschulen von deren Lehrern ausgegeben, wogegen selbstständige Personen sie vom Bibliothekar, Lehrer Gursch, oder dem Schulhausmann Rautenstrauch unentgeltlich abholen lassen können. Der Bibliothek-Catalog besagt die Verleih-Bedingungen. Rentamtmannt Preusker.

#### Haus-Verkauf.

Das sogenannte Forsthaus bei der Paulsmühle, welches sich seiner Räumlichkeiten halber vorzüglich für einen Stellmacher, Tischler u. s. w. eignen würde, ist mit daranstoßendem Garten aus freier Hand zu verkaufen. Näheres beim Besitzer daselbst.  
Chr. Männel.

Mein in Weißig am Raschütz gelegenes neues massives Wohnhaus mit Scheune und Garten ist veränderungshalber aus freier Hand zu verkaufen.  
Heinrich Seiler.

Ein Stück ausgezeichnetes Alee wird Freitag den 25. April Nachmittags 4 Uhr parzellenweise gegen baare Zahlung ver-auctionirt im Gasthose zu Mülbitz.

#### Streu-Auction.

Nächstkommende Mittwoch, den 30. April a. e., von Vormittags 9 Uhr an soll die Streu auf den Holzgrundstücken des Gutes Nr. 4 in Groß-Ischepa nach dem Meistgebot verkauft werden.

Die Versteigerungs-Bedingungen werden vor Beginn der Auction bekannt gemacht. Sammelplatz in der Nähe der zweiten Bahnwärterwohnung der Berliner Eisenbahn, in Ischepaer Flur.  
Franz Kaule.

#### Düngesalz-Empfehlung.

Von jetzt an ist Dürrenberg'sches Düngesalz à Scheffel 1 Thlr. 2 Ngr. in der Steinkohlen- und Kalkniederlage am Bahnhofe Rödera zu haben.  
F. E. Thomas.

#### Gedämpftes Knochenmehl,

in Fässern und ausgewogen, empfiehlt billigst  
F. E. Lange.

#### Feinste Cervelat-Wurst

empfehlen  
Fr. Müller jun.  
am Frauenmarkt.

#### Ein Billard

nebst Zubehör, in gutem Stande, steht billig zu verkaufen auf dem Rittergute Grödel.